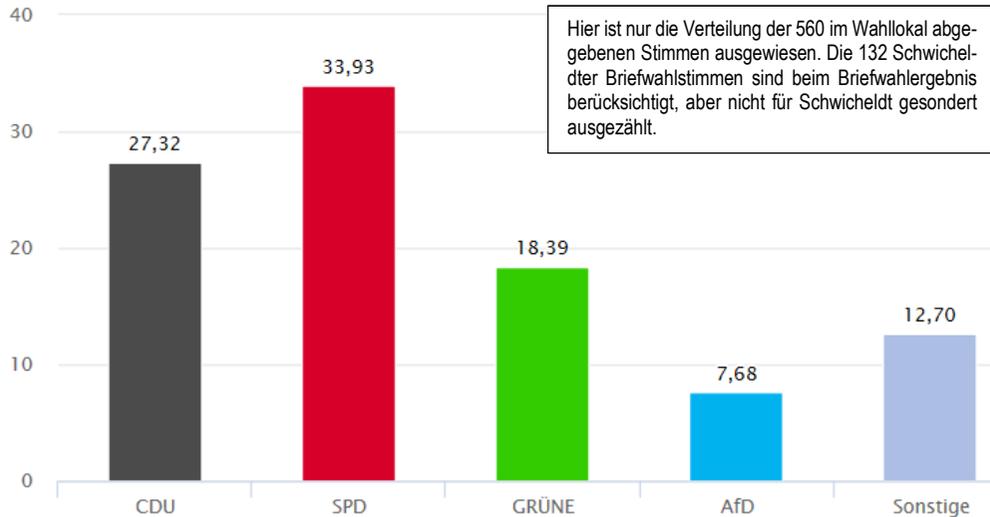


Europawahl am 26. Mai: Ergebnisse in Schwicheldt:

Stadt Peine – Bürgerhaus Schwicheldt WB 34

Europawahl 26.05.2019



Hier ist nur die Verteilung der 560 im Wahllokal abgegebenen Stimmen ausgewiesen. Die 132 Schwicheldter Briefwahlstimmen sind beim Briefwahlergebnis berücksichtigt, aber nicht für Schwicheldt gesondert ausgezählt.

Der bundesweite Trend zulasten der beiden Volksparteien CDU und SPD und zugunsten der Grünen ist auch in Schwicheldt durchgeschlagen. Zwar haben SPD (190 Stimmen) und CDU (153) jeweils nur 10 bzw. 6 Stimmen weniger erreicht als vor 5 Jahren, das bedeutet aber bei einer deutlich gestiegenen Wahlbeteiligung (67,5%) erhebliche prozentuale Verluste für die SPD (-10,27%) und die CDU (-8,17%). Verkürzt und sicher vereinfacht gesagt, konnten SPD und CDU keine neuen Wähler hinzugewinnen. Die Grünen (103) hingegen erhielten deutliche 66 Stimmen mehr als 2014 (+10,13%). Die AfD stieg von 15 auf 43 Stimmen (3,35% -> 7,68%). Detaillierte Daten und Zahlen finden Sie über www.cdu-schwicheldt.de oder auch auf www.schwicheldt.de.

Für die Volksparteien CDU und SPD ist das Ergebnis und der sich dabei erneut zeigende Abwärtstrend natürlich eine deutliche Herausforderung über Ursachen und erforderliche Konsequenzen nachzudenken und ihr Profil zu schärfen. Auch wir im CDU-Ortsverband Schwicheldt beteiligen uns an diesen Überlegungen. Wer Interesse hat an einer besseren CDU mitzuwirken, ist herzlich dazu eingeladen.

Für den Druck bedanken wir uns bei  **GLASEREI NITSCH** Meisterbetrieb

Schöneberger Straße 8
31226 Peine
Telefon: +49 5171 297 95 99
24h-Notdienst: +49 171 211 50 07



Schwicheldter ECHO

CDU
Nr.145
Juli 2019



Dank an alle Organisatoren, Helfer und Mitwirkende unseres Dorfjubiläums!

Foto: Jürgen Bartoniek

**Schöne Ferien,
erholsamen Urlaub
und unbeschwerte
Schützenfest-Tage
wünscht Ihnen Ihre
CDU Schwicheldt**

Verantwortlich:
Christian Bartsch,
Birkenweg 28, 31226 Peine

Der Radio Antenne „Schwicheldt-Hit“

Wir leben vor'm Canalo Grande;
Und ist mal Stau auf der A2,
sind schon viele bei uns durchgefahren.
Doch nur dafür sind wir uns zu geil!
Heilig sind unsere Vereine,
Emmis Erbe, Schützenfest,
und schon seit 888 Jahren
gibt's diesen ganz besond'ren Fleck.
Wir feiern unser geliebtes Schwicheldt,
wo man zusamm'hält und gern einen pichelt,
wo uns viel mehr als das blaue Band hält.
Wer geht, kommt irgendwann zurück.
Ja, es geht nichts über unser Schwicheldt,
wo man zusamm'hält und gern einen pichelt.
Dieser Ort wird doch immer unsere Heimat sein.
Darauf ein dreifach donnerndes Knickebein.

Schützenfest griffbereit zum Mitsingen !?



Peiner Rat lehnt neue B 65 durch die Feldmark ab. Die PAZ berichtet am 28.6. 2019:

Ein weiterer wichtiger Punkt ging dann einstimmig über die Bühne. Der Rat beschloss eine Resolution und damit die Ablehnung des Ausbeziehungsweise Neubaus der B 65 gemäß dem Bundesverkehrswegeplan im Bereich der Stadt Peine. Danach sollte die Bundesstraße zwischen Peine und Sehnde nördlich der jetzigen Strecke neu gebaut werden, um die Ortsdurchfahrten bei Autobahnstaus zu entlasten. „Die neue B 65, als Umleitungsstrecke für die A2 gedacht, wäre ein Verkehrsmagnet. Sehr wahrscheinlich ergäben sich weitere Belastungen für unsere Kommune“, argumentieren die Ratspolitiker. Das Problem der Region sei die A2, deren Funktionsfähigkeit erhöht werden müsse.

Dazu der Kommentar des stellv. CDU-Ortsvorsitzenden



Carsten Reese:
(Leserbrief an die PAZ):

Mit großer Freude habe ich am 28.06.19 die Information zu der ein-Resolution des Peiner Stadtrates gegen den Neubau der B65 gelesen. Viele Stunden haben unser Ortsbürgermeister, Christian Bartscht und ich uns mit dem Bundesverkehrswegeplan beschäftigt, um detaillierte Informationen zu den Planungen und den unterlegten Verkehrszahlen zu erhalten. Intensive Gespräche mit Rosenthaler und Berkumer Bürgern und Ortspolitikern führten zu Unterstützung in den Nachbarorten. Am Ende entstand ein stichhaltiges Argumentationspapier gegen das unsinnige Projekt, welches durch die CDU - Ratsfraktion allen, im Rat vertretenen, Parteien zur Verfügung gestellt wurde. Die Wirksamkeit des Papiers wird jetzt durch die einstimmige Resolution unterstrichen und sie ist sehr schöner Lohn für unsere beharrliche, kommunalpolitische Arbeit der letzten Jahre zum Thema B65.

Dorfentwicklung - Helfer-Treffen am 15. Juli im Bürgerhaus

Maßnahmen zur Ortsgestaltung werden umgesetzt

Im Dorfentwicklungsplan sind für Schwicheldt ortsgestaltende Maßnahmen im Bereich der Feuerwehr über den Kirchplatz bis zum Bürgerhaus vorgesehen. Öffentliche Maßnahmen zur Dorfentwicklung fördert die Europäische Union zu 70 %, den Rest bezahlt die Stadt.

Beabsichtigt ist laut Ortsbürgermeister Christian Bartscht, dass der Spielplatz an der St.-Florian-Straße bestehen bleibt, aber die Funktion eines Mehrgenerationenplatzes erhalten wird; z.B. ist die Anlage eines Boole-Feldes geplant. Die Kirche soll von der St.-Florian-Straße aus wieder zu sehen sein, d.h. Büsche und Bäume müssen entfernt werden. Eine Verlegung der Zuwegung in den Garten des Gemeindehauses der Kirchengemeinde hinein ist vorgesehen, damit wird auch die Grünfläche vor der Feuerwehr großzügiger gestaltet. Eine Teilfläche vor der Kirche wird gepflastert, die Wege zum Bürgerhaus und zur St.-Florian-Straße erhalten aus Kostengründen nur eine sogenannte wassergebundene Decke. Auch die Beleuchtung wird verbessert. Das alte Toilettenhaus am Bürgerhaus muss weichen. Die Treppenstufen vor dem Bürgerhaus werden erneuert.

Eine weitere finanzielle Förderung ist in Bezug auf das Bürgerhaus angedacht: Es entsteht eine behindertengerechte Rampe zum Eingang, ferner eine behindertengerechte Toilette.

Für das Streichen der Räume, für neue Schränke sowie für eine Ergänzung des Mobiliars stehen Haushaltsmitteln der Stadt zur Verfügung, diese Vorhaben werden zum größten Teil erst nächstes Jahr abgewickelt.

Für die genannten Projekte der Dorfentwicklung sind Eigenleistungen vorgesehen Es werden deshalb **Helfer** z.B. für die Beseitigung der Büsche und auch für Pflasterarbeiten **gesucht**.

Interessierte sind eingeladen
am 15.7. um 19 Uhr ins Bürgerhaus.

Wer mithelfen will, zur Besprechung aber nicht kann, melde sich bitte bei Ortsbürgermeister Christian Bartscht.



Vollsperrung der Kanalbrücke „Birkenweg“

Wegen erforderlicher Instandsetzungsarbeiten wist die Kanalbrücke am „Birkenweg“ vom 15.7. bis 20.9.gesperrt. Das teilte die Stadt Peine Ortsbürgermeister Christian Bartscht mit.



Nächste Veranstaltung unseres Dorfjubiläums:

SA.24.8.: Dorfflohmarkt
an der Niedersachsenstraße.

Genauere Angaben folgen.